

## 209. Gallusäcker (Dorf)

### Kategorie

Strassenname («Gallusäckerstrasse»), früher Flurname.

### Bedeutung

«Ackerland des Gallus; Äcker des Gallus».

### Bemerkungen

Die *Gallusäcker* wurden 1781 (in der Lehenbuch der Gemeind Mörschwil-Karte) auch *Moosacker* genannt. Es handelt sich um einen bereits 1778 belegten Flurnamen, der anlässlich der Überbauung des Gebietes für die Benennung der Erschliessungsstrasse (*Gallusäckerstrasse*) wiederbelebt wurde.

### Lokalisierung

Kartenausschnitte: 07\_Bruggwis; 17\_Hueb; 26\_Mörschwil Nord; 27\_Mörschwil Ost.

### Belege

- 1778: gallus Acker  
Fürer, Geometrischer Plan.
- 1781: Gallesen : oder Moos akher  
Lehenbuch der Gemeind Mörschwil, Tab. XV (bei Spiess, 1976, S. 256, ungenau als «Gallus Ar.» eingetragen).
- 1781: der Gallussen akher, anjezo Moosakher gut  
Lehenbuch der Gemeind Mörschwil, S. 136 (als Ackerland eingezeichnet).
- 2013: Gallusäckerstrasse  
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil.

### Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

### Deutung

«Ackerland des Gallus; Äcker des Gallus».

Es handelt sich um ein Kompositum mit dem Grundwort Acker und dem Personennamen Gallus als Bestimmungswort.

Das Grundwort Äcker, Plual zu Acker, geht auf althochdeutsch ackar, mittelhochdeutsch acker (= Acker, Feld, Ackerfeld) zurück (vergleiche zu «Acker»: Arnet, 1990, S. 6; Nyffenegger & Graf, 2007, Band 2.2, S. 24 f.) und bezeichnet im Unterschied zur Wiese bzw. Weide das mit Feldfrüchten bebaute oder zur Anpflanzung bestimmte Stück Land. Die früher auch in unserem Gebiet grosse Anzahl Äcker verlangte eine entsprechend differenzierte Bezeichnung mit einem Bestimmungswort.

Als Bestimmungswort erscheint der Personennamen Gallus, vermutlich ein früherer Besitzer dieses Gebietes. Gallus ist «der aus Gallien kommende» bzw. «der Hahn, der Gügge». In der Ostschweiz ist der Personennamen auch heute noch häufig anzutreffen, wo er Bezug nimmt auf den Heiligen Gallus, den Gründer des Klosters S.Gallen. Der Beleg von 1781 weist den Personennamen in einer genitivischen Komposition mit dem Grundwort aus.